

Pressemitteilung

Wahlen zum Kleinen Konvent der Schader-Stiftung

Bei der Jahrestagung des Großen Konvents der Schader-Stiftung am 6. November 2020 wurden Prof. Dr. Roger Häußling (Aachen) und Prof. Dr.-Ing. Ursula Stein (Kassel) neu in den Kleinen Konvent gewählt, Prof. Dr. Gisela Kubon-Gilke (Darmstadt) wurde als Mitglied des Kleinen Konvents wiedergewählt, jeweils für zwei Jahre.

In der Vorstellungsrunde bemerkten die Kandidierenden: „Als Forscher ist es bedeutsam für mich, [...] Gesellschaftswissenschaften nicht im Elfenbeinturm zu realisieren, sondern eine enge Verankerung zur Praxis herzustellen und das ist auch die Zielsetzung der Schader-Stiftung. Wir Gesellschaftswissenschaftler, neigen dazu uns ein bisschen aus der Öffentlichkeit zurückzuziehen und da ist die Schader-Stiftung ein wichtiger Warnrufer. In dieser Hinsicht ehrt es mich sehr, als Mitglied des kleinen Konvents zu kandidieren“, so Roger Häußling, Professor an der RWTH Aachen.

Und Prof. Dr.-Ing. Ursula Stein, Universität Kassel und Büro Stein, Stadt- und Regionalplanung, Frankfurt, ergänzt: „Warum habe ich mich so gefreut, als ich gefragt wurde, ob ich im kleinen Konvent machen kann? Ich erlebe die Schader-Stiftung als einen Ort des Denkens und der Diskussion. Das ist etwas das absolut notwendig ist, um handeln zu können und über disziplinäre Grenzen hinaus zu denken. „Das Engagement der Schader-Stiftung ist lokal, und über Lokales hinaus, für das Thema Transformation unserer gesellschaftlichen, räumlichen und wirtschaftlichen Entwicklung absolut wichtig.“

Die Mitglieder des Großen Konvents wählen jeweils bei ihrer Jahrestagung im November aus den Reihen der Gesellschaftswissenschaftler*innen einen Kleinen Konvent, der als Wissenschaftlicher Beirat die Aufgabe hat, mit dem Vorstand gemeinsam die kommende Konventstagung vorzubereiten, Projektanträge zu begutachten und die Stiftung in wissenschaftlichen Fragen zu beraten.

Der Kleine Konvent besteht aus sieben Personen. Neben den neuen und wiedergewählten Mitgliedern gehören dem Gremium außerdem Prof. Dr. Anselm Hager (Berlin), Prof. Dr. Caroline Robertson-von Trotha (Karlsruhe), Prof. Dr. Ulrike Röttger (Münster) und als kooptiertes jüngeres Mitglied Philipp Schulz (Heidelberg) an.